



### Sportpolitik und Sportförderung

#### Vereinsport in der Coronazeit: Große Mehrheit der Aktiven im Kreis Borken ist Sportvereinen treu geblieben!

Die erfreuliche Nachricht für den organisierten Vereinsport im Kreis Borken lautet: Die große Mehrheit der Mitglieder halten den hiesigen Sportvereinen auch in der Coronazeit weiterhin die Treue! Die neueste Bestandserhebung des Landessportbundes NRW für das Jahr 2021 zeigt aber auch, dass die Corona-Pandemie und die damit verbundene monatelange Aussetzung des Sportbetriebs nicht ohne Konsequenzen für den vereinsgebundenen Sport blieben.

Nach drei Jahren des beständigen Wachstums muss der organisierte Vereinsport im Kreis Borken einen leichten Rückgang an Sporttreibenden vermelden. Die Anzahl der in den Sportvereinen angemeldeten Personen im Kreis Borken sank um genau 5875 Personen auf 137.115 Mitgliedschaften (2020: 142.990 Mitglieder). Das entspricht einem Rückgang von 4,1 Prozent. Der überwältigende Teil der Mitglieder hat ihren Vereinen trotz der ausgefallenen Angebote – bedingt durch die Corona-Pandemie – die Treue gehalten.

Der Organisationsgrad (Verhältnis der Mitglieder in den Sportvereinen im Vergleich zur Gesamtbevölkerung) liegt kreisweit bei 36,92 Prozent (2020: 38,58 Prozent). Im Vergleich zur Bestandserhebung 2020 gibt es drei Sportvereine weniger im Kreisgebiet. Die Anzahl der Sportvereine geht somit auf 370 leicht zurück. Die Vereinsdichte beträgt nach wie vor 1 Sportverein pro ca. 1000 Kreisbewohner und immer hin kommen knapp 3% aller Vereinssportler/innen in NRW aus dem Kreis Borken. Der organisierte Vereinsport im Kreis Borken bleibt weiterhin die Nummer eins, wenn es um eine aktive Freizeitgestaltung geht, und ist gleichzeitig die größte organisierte Bürgerbewegung in der Region!

Die Spitze der fünf mitgliederstärksten Stadt- bzw. Gemeindegemeinschaften hat weiterhin Bocholt inne (28.158), vor Ahaus (17.177), Borken (15.821), Gronau (11.947) und Vreden (9.738).

Die detaillierte Statistik zum Mitgliederentwicklung 2021 im Kreis Borken befindet sich unter: [Aktuelles](#).

---

#### Förderung der Übungsarbeit: Antragsstellung bis 09. Juni 2021 möglich!

Im Jahr 2021 stellt die Staatskanzlei des Landes NRW 7,56 Millionen Euro für die Förderung der Übungsarbeit in Sportvereinen zur Verfügung. Antragsberechtigt sind Sportvereine, die als gemeinnützig anerkannt und Mitglied in einem dem Landessportbund NRW angeschlossenen Fachverband sowie dem zuständigen Stadt- bzw. Kreissportbund sind. **Die Förderanträge können bis zum 09.06.2021 gestellt werden.** Jeder Verein, der fristgerecht seinen Antrag einreicht und die Fördervoraussetzungen erfüllt, partizipiert an der Förderung.

Vor dem Hintergrund der Pandemie bedingten Einschränkungen im Aus- und Fortbildungsbetrieb des organisierten Sports sind auch die Übungsleitungen berücksichtigungsfähig, deren Lizenzen in den Jahren 2020 oder 2021 ausgelaufen sind oder auslaufen werden. Zusätzlich wird aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie in diesem Jahr auf die Abfrage der geplanten Übungsstunden verzichtet.

Bei Rückfragen oder technischen Problemen stehen den Vereinen die Mitarbeiterinnen des LSB NRW (Frau Klatt, Frau Lang) unter Tel.: 0203 7381-985 bzw. E-Mail: [uebungsarbeit@lsb.nrw](mailto:uebungsarbeit@lsb.nrw) zur Verfügung.

Weitere Informationen sind zu finden unter: [Förderungen](#).

---

## Aktuelle Förderentscheidungen im Programm „Moderne Sportstätte 2022“

Im April 2021 hat die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen wieder Förderentscheidungen im Programm „Moderne Sportstätte 2022“ zu Gunsten vieler Vereine getroffen. Auch Sportvereine aus dem Kreis Borken konnten sich über die ausgesprochenen Bewilligungen freuen:

### Einzugsgebiet SSV Gescher:

- FC Fiat 1960 e.V.: 48.816,00 Euro für diverse Modernisierungen und Sanierungen auf der vereinseigenen Sportanlage
- SV Gescher e.V.: 112.651 Euro für die Modernisierung der Heizungsanlage und des Vereinsheims sowie für den Bau einer Zuschauertribüne

### Einzugsgebiet GSV Heek:

- SV Heek 1920 e.V.: 117.328 Euro für den Neubau einer Tribüne
- Heeker Tennisclub e.V.: 87.100 für Modernisierung von 5 Tennisplätzen sowie Erneuerung der Zäune und Pflasterarbeiten

### Einzugsgebiet SSV Borken:

- DLRG OG Borken: 49.000 Euro für die Sanierung und Modernisierung ihrer Vereinsanlagen
- Zucht-, Reit- und Fahrverein Borken: 25.000 Euro für die Giebelsanierung

### Einzugsgebiet SSV Bocholt:

- DJK SF 97/30 Lowick 25.575 Euro für den Neubau der Fahrradstände
- Reha- und Gesundheitsstützpunkt Bocholt e.V.: 27.439 Euro für Modernisierung der Kursräume
- Bocholter Tennisclub Blau-Weiß 1894 e.V.: 48.795 Euro für die Erstellung barrierefreier Zugänge sowie die Erneuerung von Fenster und Türen

### Einzugsgebiet GSV Heiden:

- FC Viktoria Heiden e.V.: 163.356 Euro für die Modernisierung des Vereinsheims und der Flutlichtanlage sowie für die Erweiterung des Soccerplatzes

Das Förderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ umfasst ein Gesamtvolumen von 300 Millionen Euro (für die Sportvereine im Kreis Borken ca. 6.600.000 Euro) und ist damit das größte Sportförderprogramm, das es je in Nordrhein-Westfalen gegeben hat. Mit den Fördermitteln sollen die Vereine eine nachhaltige Modernisierung und Sanierung ihrer Sportstätten und Sportanlagen durchführen können.

---

## Breitensport

### Das neue Infektionsschutzgesetz: Was bedeutet dies für den Sport?

Seit dem 23.04.2021 und zunächst befristet bis zum 30.06.2021 gilt das geänderte Infektionsschutzgesetz des Bundes. Für den Sport aktuelle und relevante Informationen sind zu finden unter: [LSB NRW Coronainformationen](#).

Die lokalen bzw. regionalen Corona-Regelungen sind in erster Linie bei den kommunalen Verwaltungsbehörden zu erfragen.

---

## „Wo drückt der Turnschuh? – Digitaler Austausch für Vereine!“

Mit einer neuen digitalen Veranstaltungsreihe „Wo drückt der Turnschuh? – Digitaler Austausch für Vereine!“ möchte der Landessportbund NRW gemeinsam mit seiner Sportjugend ein Austauschformat für Vereinsvertreter\*innen schaffen, um den Sportvereinen offene Fragen zu beantworten, ihnen aufmerksam zuhören und Anregungen der Vereine mitnehmen. Ziel ist es, gemeinsam ins Gespräch zu kommen sowie die Bedarfe und Anregungen der Sportvereine mitzunehmen.

Dafür stehen zu folgenden Themen und Terminen in den kommenden Wochen Expert\*innen des LSB bzw. seiner Sportjugend zur Verfügung:

- 05.05.2021: Gesundheits-/Rehabilitationssport – auch in Zeiten von Corona? Der Sportverein in der Zwickmühle als verantwortungsvoller Bewegungsanbieter
- 10.05.2021: Kinder- und Jugendarbeit im Sportverein – Corona nur ein Hindernis?!
- 27.05.2021: Hilfestellung für Vereine: Good-Practice-Beispiele von Vereinen für Vereine
- 31.05.2021: Wer entscheidet eigentlich was? Zusammenarbeit zwischen Landesregierung, Landessportbund NRW und Kommunen?
- 08.06.2021: Leistungssport und CoronaSchVO: Wer darf unter welchen Bedingungen trainieren?

Die Angebote werden jeweils von 18:00 bis 19:30 Uhr über Zoom stattfinden. Je nach Nachfrage werden weitere Termine und Themen angeboten. Weitere Infos und Anmeldemöglichkeit: [LSB NRW Offener Austausch](#)

---

**Kinder- und Jugendsport: "NRW bewegt seine Kinder"**

## J-Team des SuS Stadtlohn erhält Starterpaket

Nachdem sich am 10.03.2021 das neue J-Team beim SuS Stadtlohn gegründet hat, war im April die Freude groß, als Annette Hüle Meyer von der Sportjugend im KSB Borken das Starterpaket für das J-Team überreichte. Mit dem Starterpaket, gefüllt mit T-Shirts, Infomaterial, Moderationskoffer und vielem mehr, wird das Engagement des Jugendteams wertgeschätzt und zugleich für zukünftige Projekte Material an die Hand gegeben.

Aber was ist überhaupt ein J-Team? Hierbei handelt es sich um einen Zusammenschluss von mindestens 4 jungen Menschen bis 26 Jahre, die sich ehrenamtlich im und für den Sport engagieren. Die jungen Menschen üben dabei kein Wahlamt aus, sondern haben auf freiwilliger Basis die Möglichkeit, sich für eine bestimmte Zeit ehrenamtlich im Verein auszuprobieren, eigene Projekte zu managen und zugleich Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Die Vertreterin der Sportjugend im KSB Borken wünscht den J-Team-Mitgliedern Daniel Kondring, Anna Heming, Jannah Wüpping, Christel Schlamann, Oliver Behrendt, Franca Jung, Finn Bitting, Kai Tomischat, Tobias Spilleman und Johannes Tenbrink viel Erfolg für ihre Aktivitäten für die Kinder und Jugendlichen im SuS Stadtlohn. Aktuell überarbeitet das J-Team die Jugendordnung des Vereins. Zukünftig möchte das J-Team eine bessere Vernetzung der Jugendlichen der verschiedenen Abteilungen im Verein erreichen und plant dazu ein gemeinsames Grillen in Verbindung mit der Jugend-Jahreshauptversammlung, soweit dies in der Corona-Zeit möglich ist. Die beiden Vorsitzenden des SuS Stadtlohn, Wilfried Steinhage und Karin Raber begrüßen das Engagement der jungen Leute. Wer regelmäßig über die Aktivitäten des J-Team des SuS Stadtlohn informiert sein möchte, folgt dem J-Team einfach auf Instagram und Facebook ([@jteamsusstadtlohn](#)).

---

## #Volltreffer – Ideen für den Vereinssport

Der Landessportbund NRW ruft Sportvereine auf, ihre kreativen Ideen und Lösungen rund um Sport- und Bewegungsangebote als Best-Practice-Beispiele beim LSB einzureichen. So können Sportvereine voneinander profitieren und nicht jeder Verein muss alles selbst entwickeln. So wird das Sportnetz insgesamt gestärkt. Bis zum 25.06.2021 können Sportvereine ihre Ideen beim LSB einreichen. Nähere Infos unter [#volltreffer](#).

---

## Qualifizierung / Bildung im Sport

### Weitere digitale Qualifizierungsangebote im Mai und Juni

Da immer noch unsicher ist, wann Präsenzveranstaltungen stattfinden können, bietet das Sportbildungswerk weiterhin digitale Qualifizierungsangebote an. So können Übungsleitungen ihre Zeit aktiv nutzen, indem sie sich digital weiterbilden, mit Anderen in den Austausch treten und so ihre ÜL-Lizenzen verlängern:

- 08. + 09.05.2021: Kinderentspannung (31008, 15 LE)
- 11.05.2021: Wie sensibilisieren wir Eltern für einen bewegungsförderlichen Alltag? (31201, 4 LE)
- 22.05.2021: Gehirn und Bewegung – Executive Funktionen (22101, 8 LE)
- 26. + 28.05.2021: Netzwerker\*in – Basismodul (46136, 15 LE)
- 10.06.2021: Ein Team in Bewegung digital: Sprache in Bewegung (10110, 8 LE)
- 15. + 29.06.2021: Rechts- und Versicherungsfragen für ÜL und Trainer (10090, 15 LE)

Die Lehrgänge werden mit 8 bzw. 15 Lerneinheiten zur Verlängerung der ÜL-C- bzw. ÜL-B-Lizenz angerechnet. Anmeldungen sind beim Sportbildungswerk Borken unter Tel. 02862-418790 bzw. im Internet unter [Sportbildungswerk Borken Qualifizierung](#) möglich.

---

## Verschiedenes

### Startschuss für die „Sterne des Sports“ 2021

01.04.2021 | Allgemein (LSB)

Noch bis zum 30. Juni 2021 sind auch Sportvereine im Kreis Borken aufgerufen, sich für den „Oscar des Breitensports“ 2021 zu bewerben und mit ihrem Engagement ins Rennen zu gehen.



Die „Sterne des Sports“ sind Deutschlands wichtigster Vereinswettbewerb im Breitensport. Der Deutsche Olympische Sportbund und die Volksbanken Raiffeisenbanken zeichnen Sportvereine aus, die sich über ihr sportliches Angebot hinaus besonders gesellschaftlich engagieren. Zum Beispiel in einem der folgenden **Themenfeldern**: Bildung & Qualifikation, Ehrenamtsförderung, Familien, Gesundheit und Prävention, Gleichstellung, Integration & Inklusion, Klima-, Natur- und Umweltschutz, Vereinsmanagement und weitere.

#### **Bronze, Silber und Gold: Es lohnt sich!**

Die Auszeichnung ist auf lokaler, Landes- und Bundesebene mit einem „Großen Stern“ und einer Geldprämie verbunden. Die Gewinne sind wie folgt dotiert:

- bis zu 1.500 Euro für den lokalen Sieg bei den „Sternen des Sports“ in Bronze
- bis zu 2.500 Euro für den regionalen Sieg bei den „Sternen des Sports“ in Silber
- und bis zu 10.000 Euro für den Sieg beim großen Finale bei den „Sternen des Sports“ in Gold.

Vereine können sich ab sofort mit ihren Projekten »**bewerben**. Voraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb ist die Mitgliedschaft in einem Landessportbund, einem Spitzenverband oder einem Sportverband mit besonderen Aufgaben. Das entsprechende Online-Formular finden Sportvereine ab sofort auch auf den jeweiligen Webseiten der teilnehmenden Volksbanken und Raiffeisenbanken. Über eine Online-Suche können Vereine nach der zuständigen **Bank** in ihrem Umfeld schauen.

---

#### **Transparenzregister: Geplantes Gesetz anpassen**

(DOSB PRESSE Nr. 11 • 20. April 2021)

Der DOSB und weitere Verbände im Bündnis für Gemeinnützigkeit appellieren an die Politik. "Ein echtes Ärgernis für die rund 90.000 Sportvereine und die vielen Vereine außerhalb des Sports bleibt weiter das Thema Transparenzregister", teilte der DOSB am 14. April 2021 in einem Schreiben an seine Mitgliedsorganisationen mit. „Nachdem der DOSB sich erfolgreich für eine Befreiung auf Antrag eingesetzt hat, haben wir Anfang März in einem Schreiben an Bundesfinanzminister Olaf Scholz erneut unsere Bedenken und die praktischen Probleme der Umsetzung geschildert“, heißt es weiter. Das BMF sei in seiner Antwort sehr unkonkret geblieben (siehe hierzu auch die kritische Bewertung). Daraufhin hat der DOSB gemeinsam mit weiteren Verbänden und im Bündnis für Gemeinnützigkeit nochmals einen **Appell an die Politik** gerichtet. In der vergangenen Woche stand die erste Lesung des Gesetzentwurfs im Bundestag an. Das Positionspapier des Bündnis für Gemeinnützigkeit zum Transparenzregister kann unter: **Transparenzregister** angesehen werden.



*"Finde heraus, was gut für dich ist!"*

**SPORTBILDUNGSWERK**  
LANDESPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN



[Newsletter abbestellen](#)